

# Turner „auf Abwegen“

## PSV Eutin feiert Erfolge im Jahnkampf und Deutschen Mehrkampf

**Eutin** (t). Während Trainer Jörn Albrecht zeitgleich in Schönberg beim Showtraining für den Turnsport warb, waren beim Jahnkampf und Deutschen Mehrkampf in Schleswig-Holstein insgesamt 16 junge Turner des PSV Eutin am Start. Drei von ihnen – Matthew Aßmus, Jayden Aßmus und Jonte Heinichen – trainieren in Albrechts Leistungsgruppe. Die übrigen Jungen werden von Kirsten Lux und Sven Aßmus betreut, begleitet und trainiert. Die PSV-Truppe war insgesamt mit tollen Leistungen am Start.

Matthew Aßmus zeigte einmal mehr, was in ihm steckt. Nach seinem Landesmeistertitel im olympischen Turnen im Mai bewies er auch beim Deutschen Mehrkampf Nervenstärke und Vielseitigkeit. Besonders im Weitwurf ließ er aufhorchen: Mit über 33 Metern warf er an diesem Tag am weitesten. Für ihn sprang am Ende völlig verdient der Titel heraus. Jayden Aßmus, sein Zwillingsbruder, war beim Jahnkampf kaum zu bremsen. Turnen, Schwimmen, Leichtathletik – Jayden gab überall Gas, vor allem im Wasser: Er schoss regelrecht wie ein Delfin durchs Becken und sicherte sich zum dritten Mal in Folge den begehrten Kombititel. Ein echter Hat trick! Auch Jonte Heinichen überzeugte auf ganzer Linie. Besonders am Barren lief es für ihn: Mit einer starken Übung sammelte er hier die höchste Wertung in seiner Altersklasse. Insgesamt blieb Jonte ruhig und konzentriert – und holte



**Auch im Jahnkampf erste Klasse: Die erfolgreichen PSV-Turner.**

Foto: hfr

sich damit verdient den Titel im Deutschen Mehrkampf. Für viele staunende Gesichter sorgte der jüngste Starter des Tages: Joja war zum ersten Mal bei einem Wettkampf auf Landesebene dabei. Doch davon merkte man ihm wenig an. Souverän und gut gelaunt meisterte er alle Stationen und hatte dabei immer seinen kleinen Glücksbringer „Piz“, einen kleinen Kuscheltierlöwen,

an seiner Seite. Am Ende durfte sich Joja sogar über Platz eins in seiner Altersklasse freuen. Besser kann ein Einstieg kaum laufen! Richtig stark lief es auch für Jorin Frahm (Jahrgang 2018) und Emil Tamm (2014): Beide wurden in ihrem allerersten Turnwettkampf direkt Landesmeister. Ein toller Auftakt für die beiden und ein gutes Zeichen für den PSV Eutin. Auch alle weiteren Starter

des PSV Eutin haben mit Einsatz, Teamgeist und Freude am Sport überzeugt – unabhängig von Podestplatz oder Rang. Für viele Jungen war es der erste Kontakt mit einem großen Wettkampf dieser Art, und alle haben ihre Sache richtig gut gemacht.

Nicht zu vergessen: Für die richtige Verpflegung am Wettkampftag sorgten viele engagierte Eltern, die einen Verkaufsstand mit leckeren Snacks und frischem Kaffee organisierten. Ein großer Dank aller Beteiligten geht an Kirsten Lux und Sven Aßmus, die vor Ort alles im Blick hatten. Für die drei Jungen aus der Leistungsgruppe stand bei diesem Wettkampf vor allem der Spaß und das Sammeln von Wettkampferfahrung im Vordergrund – und genau das hat funktioniert. Trainer Jörn Albrecht meldete sich stolz aus Schönberg: „Es macht einfach Spaß zu sehen, wie die Gruppe zusammenhält und jeder Einzelne über sich hinauswächst. Die Grenze ist nur der Himmel und der eigene Körper.“

Der PSV Eutin möchte nun auch im Leistungsbereich den nächsten Schritt gehen: Ziel ist es, mit der leistungsorientierten Trainingsgruppe bald eine eigene Mannschaft für die Schülerliga aufzustellen, damit die talentierten Jungen regelmäßig gemeinsam als Team Wettkampferfahrung sammeln und sich weiterentwickeln können.

## Krankenhaus spendet 1.000 Euro an Voß-Schule

**Dachenerneuerung und -Reparatur**  
(z.B. Scheunen, Hallen, Stall, Carport, Garage, Terrasse)  
mit dem Material Trapezblech  
Antitropf oder Material nach Wahl  
**30% Rabatt Tel. 0157/51546342**

**Wohlsein**

- Präsentkörbe mit regionalen Produkten & Wein
- Hand Kunst Werk Susanne Boerner
- hausgemachter Kuchen, Kaffee, Tee

Di. - Sa. ab 10 Uhr  
Strohberg 3 • Plön  
04522 - 503 875  
wohlsein@t-online.de

**Eutin** (t). Eine Spende in Höhe von 1.000 Euro hat Dirk Beutin, Geschäftsführer des Sankt Elisabeth Krankenhaus Eutin, jüngst an die Johann-Heinrich-Voß-Schule übergeben: Schulleiterin Tanja Dietrich nahm den symbolischen Scheck entgegen. „Wir haben seit Jahren eine sehr gute Nachbarschaft und durften die Räumlichkeiten der Schule zuletzt für die Einweihungsfeier unseres neuen Klinik-Anbaus nutzen, zu der Schülerinnen auch einen musikalischen Beitrag geleistet haben“, so Beutin. Tanja Dietrich ergänzte, dass die Schule das Geld für Vorhaben verwenden wird, die nicht im regulären Budget abgedeckt seien.

Der Förderverein der Schule, der eine lange Tradition hat,



**Schulleiterin Tanja Dietrich freut sich mit Schulhund Lucky über die Spende, die SEK Eutin-Geschäftsführer Dirk Beutin jetzt dem Förderverein der Schule übergab.**

Foto: hfr

entscheide, für welche Projekte Geld aus den Mitgliedsbeiträ-

gen und Spenden dann ausgegeben werde.